

## **Aus der Gemeinderatssitzung vom 19.02.2019**

### **1. Bekanntgaben**

Der Vorsitzende gibt folgendes bekannt:

#### 1.1 Stv. Feuerwehrkommandant Markus Haar verstorben

Völlig überraschend und für uns unfassbar ist unser stellvertretender Feuerwehrkommandant Markus Haar verstorben. Der Vorsitzende würdigte seine Verdienste bei der Feuerwehr und drückte sein Mitgefühl für die Hinterbliebenen aus.

Als Zeichen der Anteilnahme wurde eine Gedenkminute abgehalten.

### **2. Bauanträge**

#### **a) Errichtung von zwei Einzelgaragen, Hintere Gasse 15/2, Flst. 182/2, 89610 Oberdischingen**

Der Bauantrag gem. § 49 LBO ist am 07.02.2019 bei der Gemeinde Oberdischingen eingegangen. Das Bauvorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ohne Bebauungsplan (§ 34 BauGB).

Beantragt wird der Bau von zwei Einzelgaragen in der nord-östlichen Ecke des Grundstückes.

**Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird erteilt. Die Stellungnahme zur Entwässerung wird Bestandteil des Beschlusses.**

#### **b) Neubau einer Mist- und Strohlagerhalle sowie Stallerweiterung um eine Liegehalle, Gewann Hühnlesecke, Flst. 901 und 901/1, 89610 Oberdischingen**

Der Bauantrag gem. § 49 LBO ist am 11.02.2019 bei der Gemeinde Oberdischingen eingegangen. Das Bauvorhaben liegt im Außenbereich, ohne Bebauungsplan (§ 35 BauGB).

Beantragt wird der Neubau einer Mist- und Strohlagerhalle sowie eine Stallerweiterung um eine Liegehalle für Schweine mit Freilauf. Die Entwässerung soll über eine Versickerungsmulde im neuen Grünstreifen erfolgen.

Die landwirtschaftliche Privilegierung wird von der Baurechtsbehörde geprüft.

**Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird erteilt. Die Stellungnahme zur Entwässerung wird Bestandteil des Beschlusses.**

#### **c) Neubau eines Wohn- und Gaststättenbetriebsgebäudes mit Pkw-Stellplätzen und Fahrradabstellplätzen, Unter der Halde 13/1, Flst. 1464/6, 89610 Oberdischingen**

Der Bauantrag gemäß § 49 LBO ist erstmalig bei der Gemeinde Oberdischingen am 13.04.2017 eingegangen und wurde am 29.05.2017 in der Gemeinderatssitzung beraten. Nachträglich wurden am 11.02.2019 Änderungen eingereicht, da bei der gewerblichen Prüfung festgestellt wurde, dass die Barrierefreiheit im Gaststättenzugang nicht gegeben ist.

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich (Mischgebiet) des rechtsgültigen Bebauungsplanes „Unter der Halde“.

Um die Barrierefreiheit in der vorhandenen Grundstückssituation herstellen zu können, ist eine Abweichung in der festgesetzten EHF notwendig.

**Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird erteilt und der Befreiung gem. § 56 LBO hinsichtlich der Festlegung der Erdgeschossfußbodenhöhe (Fertigboden) wird zugestimmt. Die Stellungnahme zur Entwässerung wird Bestandteil des Beschlusses.**

### **3. Verpackungsgesetz ab 01.01.2019 (Gelber Sack – Gelbe Tonne)**

Die Sammlung und Verwertung von gebrauchten Verpackungsabfällen obliegt in Deutschland den dualen Systemen. Diese Sammlung ist auf die vorhandenen Sammelstrukturen in den Gebieten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger abzustimmen. Dies erfolgt in der Regel über eine Abstimmungsvereinbarung. Die aktuelle Abstimmungsvereinbarung wurde zwischen dem Alb-Donau-Kreis und der Dualen System Deutschland Gesellschaft für Abfallverwertung mbH geschlossen und ist unbefristet.

Am 1. Januar 2019 ist das neue Verpackungsgesetz in Kraft getreten, welches die bisherige Verpackungsverordnung ersetzt. Dieses enthält unter anderem neue Vorgaben für die Abstimmung zwischen den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern und den dualen Systemen.

Um den neuen Anforderungen gerecht zu werden, muss eine neue Abstimmungsvereinbarung zwischen den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern und den dualen Systemen abgeschlossen werden. Im Alb-Donau-Kreis sind die Gemeinden noch bis zum 31.12.2022 öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger. Somit müsste jede Gemeinde selbst Verhandlungen mit den Systembetreibern führen und eine eigene Abstimmungserklärung abschließen. Deshalb ist es erforderlich, dass die Gemeinde Oberdischingen den Alb-Donau-Kreis mit den Verhandlungen und dem Abschluss einer Abstimmungsvereinbarung nach dem Verpackungsgesetz beauftragt und hierzu eine Vollmacht (Verhandlungsmandat) erteilt.

In dieser Abstimmungsvereinbarung soll unter anderem festgelegt werden, ob die Sammlung der restentleerten Leichtverpackungen (LVP) weiterhin mit Hilfe des Gelben Sacks erfolgt oder eine Gelbe Tonne mit 4-wöchiger Leerung eingeführt wird.

**Daraufhin wird einstimmig beschlossen:**

- a) Die Gemeinde Oberdischingen als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger erteilt dem Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Abfallwirtschaft, die Vollmacht, mit den Systembetreibern der dualen Systeme eine neue Abstimmungsvereinbarung nach dem Verpackungsgesetz zu verhandeln und abzuschließen.**
- b) Die Gemeinde Oberdischingen spricht sich für die Beibehaltung des Gelben Sacks aus.**

#### **4.) Bildung des Gemeindewahlausschusses**

Am 26.05.2019 finden neben der Europawahl auch die Gemeinderats- und Kreistagswahl statt.

Für die Wahl des **Gemeinderates und des Kreistages** ist nach den Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes ein **Gemeindewahlausschuss** zu bilden.

#### **Der Gemeindewahlausschuss hat insbesondere folgende Aufgaben:**

- Leitung der Gemeinderats- und Kreistagswahl
- Prüfung der Wählbarkeit der Bewerber für die Gemeinderatswahl und Zulassung der Wahlvorschläge
- Durchführung der Wahlhandlung am Wahltag
- Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses

#### **Der Gemeinderat beschließt die Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kreistags- und Gemeinderatswahl am 26.05.2019 wie folgt:**

##### **Vorsitzender:**

Josef Rapp

##### **Beisitzer:**

Reinhold Breitenmoser

Wolfgang Volz

Hans-Benno Wichert

Peter Schick

##### **Stv. Vorsitzender:**

Kerstin Scheible

##### **Stv. Beisitzer:**

Melitta Albrecht (Schriftführer)

Elisabeth Frey (stv. Schriftführer)

Silvia Flaig

Beate Hauff

#### **5.) Haushaltsplan des Gemeindehaushalts und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für das Jahr 2019**

Die Entwürfe der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und der Wirtschaftspläne 2019 wurden in der öffentlichen Sitzung vom 14.01.2019 beraten. Der Gemeinderat hat die Entwürfe in den vorgelegten Fassungen beschlossen.

Die Verwaltung hat anschließend die endgültigen Haushalts- bzw. Wirtschaftsplan-Entwürfe mit sämtlichen Anlagen, insbesondere auch die Finanz- und Investitionsplanungen 2018-2022 erstellt. Sie wurden von der Verwaltung in der Sitzung im Einzelnen erläutert.

#### **Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- a) Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2019 mit Haushaltsplan und Anlagen in der vorliegenden Fassung.**
- b) Der Gemeinderat beschließt die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung 2019 in den vorliegenden Fassungen.**

**(Anmerkung: Ausführliche Berichte zum Haushalt 2019 werden in den Amtsblättern der nächsten Wochen veröffentlicht)**

## **6.) Annahme von Spenden an die Gemeinde im Jahr 2018**

Folgende Spenden aus dem Jahr 2018 wurden in der Sitzung vom Gremium angenommen:

- a) Spende von der Firma Bareiss Prüfgerätebau GmbH in Höhe von 300 €**
- b) Spenden vom Flüchtlingshelferkreis Oberdischingen in Höhe von 735 €**
- c) Spende von Herrn Thomas Huber in Höhe von 100 €**
- d) Spende von Frau Klara Ott in Höhe von 100 €**
- e) Spende von der Firma Beck-Lackaufbereitung in Höhe von 600 €**

## **7.) Sonstiges**

### **7.1 Landessanierungsprogramm – Standort „Sanierungsschild“**

Bund und Land legen immer mehr Wert auf die Außendarstellung der städtebaulichen Erneuerung. Die Außendarstellung soll in Form eines Sanierungsschildes Rechnung getragen werden, zudem ist dies in den Nebenbestimmungen der Förderrichtlinien festgehalten.

Aus diesem Grund soll ein Sanierungs- und Bauschild im Format 3 x 2 m (kleinstes Format) für die Dauer von 2 Jahren beim „Parkplatz Alte Post“ aufgestellt werden.

Keine weiteren Wortmeldungen aus dem Gremium.